



Nachhaltigkeit in der Sparkasse Fürth: Mit gutem Gewissen in Gold investieren

Responsible Gold – Abbau unter bestmöglichen ethisch-ökologischen Bedingungen

Die Veröffentlichung des Umweltberichts „Grenzen des Wachstums“ durch den sogenannten „Club of Rome“ – einer Denkfabrik für Zukunftsfragen - vor exakt 50 Jahren brachte einen riesigen Stein ins Rollen: die Idee der Nachhaltigkeit war geboren. Heutzutage beschränkt sich Nachhaltigkeit nicht mehr allein auf Umweltaspekte – sie schließt auch Wirtschaft und Soziales mit ein. Darauf aufbauend haben die Vereinten Nationen (UN) die Agenda 2030 verabschiedet, um weltweit menschenwürdiges Leben zu schaffen. Kern der UN-Agenda sind 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals). Zur Erreichung der Teilziele rund um Klimaschutz hat die Sparkasse Fürth eine Selbstverpflichtung unterzeichnet – gemeinsam mit vielen anderen Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe.

Für die Sparkasse Fürth bedeutet dies konkret: eine deutliche und kontinuierliche CO2-Reduktion, eine schnellstmögliche Klimaneutralität im Geschäftsbetrieb, nachhaltigeres Handeln im eigenen Haus, im Umgang mit Kundinnen und Kunden sowie im Geschäftsgebiet.

Eines der siebzehn Ziele lautet: „Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern“. Angesichts des pandemiebedingten Einbruchs der Weltwirtschaft und des Rückgangs des Bruttonationaleinkommens der am wenigsten entwickelten Länder ist dies ein Nachhaltigkeitsziel - von großer Aktualität. Auch wenn dabei weder das Wirtschaftswachstum noch die angestrebte Vollbeschäftigung durch die Verbraucher direkt beeinflussbar sind, so kann doch zumindest ein verändertes Kaufverhalten massiv auf die Produktionskette – und damit wiederum auf menschenwürdige Arbeits- und Umweltbedingungen – einwirken.

Die Sparkasse Fürth bietet nachhaltige Vermögensanlagen in Gold

Immer mehr Kundinnen und Kunden der Sparkasse Fürth interessieren sich nicht nur für den aktuellen Goldkurs, sondern wollen auch Informationen rund um die Herkunft der Barren. Gute Nachrichten: Auch in Gold lässt sich mittlerweile sowohl ökologisch als auch ethisch korrekt investieren – mit sogenanntem Responsible Gold (wörtlich übersetzt: „Gold mit Verantwortungsbewusstsein“).

Der Rohstoff stammt ausschließlich aus zertifizierten Minen in Nevada, sodass kein Regenwald für den Goldabbau gerodet werden musste. Die Einhaltung von Menschenrechten und fairen Arbeitsbedingungen haben

1 von 2

Folgen Sie uns auf:



Thomas Mück
Leiter Marketing
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de



Angelika Uebelacker
Marketing
0911 / 7878 - 2435
presse@sparkasse-fuerth.de



oberste Priorität, die Entlohnung geschieht nach Tarif, Kinderarbeit ist ausgeschlossen. Im Produktionsprozess wird auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen sowie auf einen möglichst geringen CO2-Ausstoß geachtet. Ein anerkanntes System zur Umweltverträglichkeit sichert die Wasserqualität vor Ort.

Um sicherzustellen, dass die Standards in der gesamten Lieferkette eingehalten werden, überwacht und registriert ein unabhängiger Auditor alle Schritte (Details unter: www.sparkasse-fuerth.de/responsible).

Die Sparkasse Fürth bietet Auropelli Barren gefertigt aus Responsible Gold in den handelsüblichen Größen von 1 g bis zu 100 g. Diese können entweder im Rahmen eines Beratungsgesprächs oder über die Sparkassengeschäftsstelle vor Ort bestellt werden. Selbstverständlich ist der Kauf auch telefonisch über das KundenServiceCenter der Sparkasse Fürth oder über das Internet möglich. Dazu einfach www.sparkasse-fuerth.de/edelmetalle aufrufen.

Über die Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth bietet seit 1827 den Menschen in der Region alle Möglichkeiten für den Zahlungsverkehr, zum Sparen und zur Kreditaufnahme. Darüber hinaus sind das Wertpapiersparen, die Vermittlung von Versicherungen, Immobilien und Bausparverträgen aus der S-Finanzgruppe wesentliche Geschäftsaktivitäten. Gelder werden primär im Geschäftsgebiet gesammelt und zur Entwicklung dieser Region wieder in Form von Finanzierungen zur Verfügung gestellt. Das Gemeinwohl und die langfristige Entwicklung stehen über einer kurzfristigen Gewinnerzielung.



Thomas Mück
Leiter Marketing
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de



Angelika Uebelacker
Marketing
0911 / 7878 - 2435
presse@sparkasse-fuerth.de